



## Kurz-Protokoll

ZUR

## Jugendleitersitzung des TT-Kreises Frankfurt am Mittwoch, den 18.06.2008

**Anwesend:** 29 von 37 Vereinen

**Unentschuldig:** DJK SSG SB Frankfurt, DJK SW Griesheim, Harheimer TC, TV Preungesheim, SG Riederwald, TV Seckbach, SV Zeilsheim und TuS Makkabi Frankfurt

**Beginn:** 19.00 Uhr                      **Ende:** 21.10 Uhr

Tagesordnung und Ergebnisse:

1. Begrüßung
  1. SPEER begrüßt alle Anwesenden und insbesondere den Kreiswart Michael SCHMIEG
2. Berichte des Kreisjugendausschuss
  1. SPEER informiert über Ergebnisse und Erkenntnisse der Veranstaltungen seit seinem Amtsantritt vor ca. 9 Monaten und dankt insbesondere Michael KRAFT für die sehr gute Unterstützung im Jugendausschuss
  2. KRAFT teilt mit, dass er sein Amt als Kreisschülerwart nicht mehr fortführen wird, aber als Beisitzer weiterhin zur Verfügung stehen wird
3. Bericht zum KLZ
  1. HERRMANN informiert in einer Power-Point-Präsentation über das KLZ Frankfurt und teilt mit, dass dieses nach dem Sommer von Michele COMPARATO und Karsten REEG fortgeführt wird
4. Bericht vom Kreistag
  1. SCHMIEG informiert über die Ergebnisse des gestrigen Kreistages, an dem 36 von 37 Vereine anwesend waren. Details dazu finden sich dort im Protokoll.
5. Ehrungen
  1. SCHMIEG zeichnet die Meistermannschaften des TT-Kreises im Jugendbereich mit Urkunden aus. Siehe dazu auch beigefügtes Gruppenfoto.
6. Klasseneinteilungen für die Saison 2008-2009
  1. Die vorgenommenen Klasseneinteilungen für die 63 Mannschaften in fünf Ligen finden sich im Internet unter click-TT hier: <http://www.httv.click-tt.de/cgi-bin/WebObjects/ClickSWTTV.woa/wa/leaguePage?championship=K43+08%2F09>
7. Klassenleiter für die Jugend und Schüler
  1. Holger Vanselow und Uwe Conrad
8. Termine der Saison 2008-2009
  1. Die Kreismeisterschaften der Schüler und Jugend finden am 20./21.09.2008 in der Sporthalle des Hauses Nidda in Frankfurt-Bonames, Harheimer Strasse
  2. Die weiteren Termine sind dem Jugendterminplan und dem Protokoll des Kreistages zu entnehmen
9. Verschiedenes
  1. Keiner der Anwesenden erklärt sich bereit im Kreisjugendausschuss ein Amt zu übernehmen. Deshalb schlägt SPEER, der das Amt des KJW nur kommissarisch bis maximal zum Jahresende ausüben möchte, vor, einen neuen Weg einzuschlagen.
  2. Zunächst soll ein Aufgabenprofil im Kreisjugendausschuss erstellt werden, danach geeignete Personen, **notfalls** gegen Bezahlung für die Aufgaben gewonnen werden.

Frankfurt, den 28.06.2008

Gez.  
Wieland Speer  
Komm. Kreisjugendwart